



Bundesministerium
der Verteidigung

- 1780016-V459 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Frau
Ulla Jelpke, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Stéphane Beemelmans
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49(0)30 18-24-8100
FAX +49(0)30 18-24-2301

Berlin, 11. Juli 2012

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf Ihre schriftliche Frage 7/79, eingegangen beim Bundeskanzleramt am
9. Juli 2012, teile ich mit:

„Welche verstorbenen Wehrmachtsangehörigen wurden im Jahr 2011 von der Bundeswehr mit Ehrengeläten oder Abordnungen geehrt, und welche dieser Verstorbenen hatten zwischen 1933 und 1945 in Opposition zum Naziregime gestanden?“

Im Jahr 2011 wurde in acht Fällen ein militärisches Ehrengelät oder eine Abordnung für verstorbene ehemalige Wehrmachtsangehörige genehmigt. Im Einzelnen handelt es sich dabei um Ernst Klaffus, Walter Windisch, Hartmut Foertsch, Hans-Jürgen Behrens, Winrich Behr, Werner Hoffmann, Dr. Josef-Georg Mulzer und Friedrich Rumpelhardt. Die vier Erstgenannten waren auch Angehörige der Bundeswehr. Die zwei letztgenannten Personen wurden Ihnen bereits in Beantwortung Ihrer schriftlichen Frage vom 1. Februar 2011 mitgeteilt. Hierzu ist festzustellen, dass beide Personen nicht im Jahr 2010, sondern im Januar 2011 verstorben sind.

Erkenntnisse, ob die Verstorbenen zwischen 1933 und 1945 in Opposition zum NS-Regime gestanden haben, liegen hier nicht vor. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass eine Beteiligung am militärischen Widerstand nicht ausschlaggebend für die Genehmigung eines militärischen Ehrengeläts oder einer Abordnung ist.

Militärische Ehren bei Trauerfeiern sind Zeichen der Ehrerbietung vor den Toten. Auf Grundlage der Zentralen Dienstvorschrift 10/8 beteiligt sich die Bundeswehr an der Beisetzung von verstorbenen ehemaligen Berufssoldaten sowie von verstorbenen Inhabern/Trägern höchster Verdienst- und Tapferkeitsauszeichnungen auf Wunsch der nächsten Angehörigen. Dieses entspricht international üblichen Gepflogenheiten in der Totenehrung von Soldaten. Auch die Beteiligung der Bundeswehr an einzelnen Totenehrungen ist Teil des Gedenkens aller Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized letters and a horizontal line underneath.